Landkreis Friesland

Fachbereich 56

Jobcenter Friesland

Bericht zur Zielerreichung 2014

Ausschuss Jobcenter Friesland

Sitzung am 27.04.2015

- Anlage zur Tagesordnung

Allgemeines

Die Leistungsfähigkeit der Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende wird in Bezug auf drei Ziele gemessen:

- Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit
- Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug

Zur Erreichung der Ziele schließt der Landkreis Friesland mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (MW) und dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration (MS) gemäß § 48b Absatz 1 Satz 1 Nr. 4 des Sozialgesetzbuchs Zweites Buch (SGB II) jährlich eine Zielvereinbarung ab.

Für den Abschluss der Vereinbarung und die Nachhaltung der Zielerreichung sind die Kennzahlen nach § 48a Absatz 2 SGB II maßgeblich:

Ziel	➢	**Kennzahl**
Z1 - Verringerung der Hilfebedürftigkeit	➢	K1 - Veränderung der Summe der Leistungen zur Lebensunterhalt
Z2 - Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit	➢	K2 - Integrationsquote
Z3 - Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug	➢	K3 - Veränderung des Bestands an Langzeitleistungsbeziehern

Zielerreichung 2014

Kennzahl 1 - Veränderung der Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt

Hinweis: Für die Kennzahl 1 wird kein Ziel vereinbart. Die Entwicklung wird über ein qualifiziertes Monitoring erfasst.

Soll 2014: max. +3,9 %

Ist 2014: +1,5 %

Die Ist-Ausgaben für das Jahr 2014 sind mit insgesamt 13.715.628 EUR um 200.785 EUR höher, als die Gesamtausgaben für das Jahr 2013. Dies entspricht einer prozentualen Veränderung von +1,5 %.

Kennzahl 2 - Integrationsquote

Soll 2014: 31,1 %

Ist 2014: 32,6 %

Die erreichte Integrationsquote entspricht einer Gesamtzahl von 1.378 Integrationen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, Ausbildung sowie Selbständigkeit in Bezug zu dem durchschnittlichen Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten von 4.227 Personen.

Mit diesem Ergebnis erreichte das Jobcenter Friesland im Vergleich mit allen Jobcentern auf Bundesebene Rang 78 von 408. Die durchschnittliche Integrationsquote auf Bundesebene beträgt 24,6 %. Auf den Rängen vor dem Jobcenter Friesland befinden sich überwiegend nur süddeutsche Träger der Bundesländer BW, BY, RP, TH.

In Niedersachsen hat Friesland Rang 2 von 46 erreicht. Lediglich das Jobcenter Vechta ist im niedersächsischen Vergleich mit einer Integrationsquote von 32,8 % besser. Die durchschnittliche Integrationsquote beträgt in Niedersachsen 25,1 %.

Im Vergleichstyp IIc erzielt das Jobcenter Friesland Rang 1 von 41. Hier liegt die durchschnittliche Integrationsquote bei 26,1 %. Rang 2 belegt das Jobcenter Wittmund (32,4 %), Rang 3 das Jobcenter Ahrweiler (31,7 %).

Kennzahl 3 - Veränderung des Bestands an Langzeitleistungsbeziehern

Soll 2014: -1,0 %

Ist 2014: -2,7 %

Der Bestand an Langzeitleistungsbeziehern wurde im Jahr 2014 um insgesamt 46 Personen reduziert.

Auf Bundesebene erreicht das Jobcenter Friesland mit diesem Ergebnis Rang 146 von 408. Die durchschnittliche Bestandsreduzierung beträgt im Bund -1,4 %.

In Niedersachsen liegt Friesland auf Rang 10 von 46. Der Durchschnittswert beträgt hier -1,2 %.
Im Vergleichstyp IIc erreicht das Jobcenter Friesland Rang 9 von 41.

Fazit

Mit den erreichten Jahresergebnissen hat das Jobcenter des Landkreises Friesland die mit dem Land abgeschlossene Zielvereinbarung für das Jahr 2014 in allen Bereichen erfüllt.